

Pulvermolch

geeignet für Saug- oder Druckbetrieb.....



.....zum Ausräumen von Pulver und Granulaten

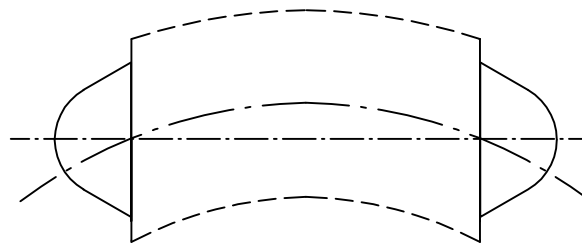
Einsatz

Pneumatische Förderanlagen müssen nach jedem Produktwechsel und nach jeder Charge gereinigt werden. Das übliche Leerblasen mit einem erhöhten Luftstrom ist energieaufwendig und nicht effizient. Anhaftungen an der Rohrwand verbleiben im System und kontaminieren das Folgeprodukt.

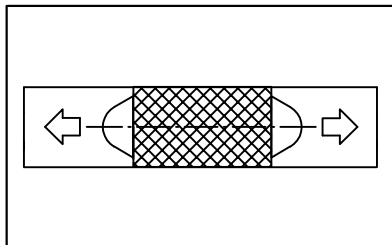
Der Pulvermolch reinigt die Rohrleitung im trockenen Zustand. Er bürstet die Rohrwand ab und entfernt die losen Produktreste. Vom Förderverfahren hängt ab, wie der Molch das Rohr durchfährt. Im Saugbetrieb wird er "mitgezogen" und im Druckbetrieb durch einen reduzierten Luftstrom "geschoben".

Arbeitsweise

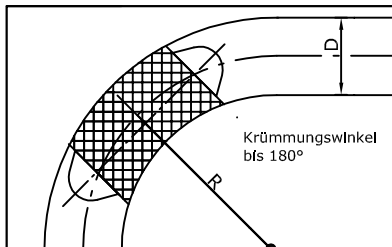
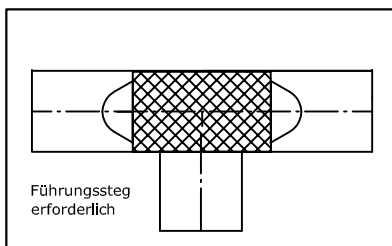
Der Molch ist mit einer wandgängigen Wickelbürste bestückt, die lang genug ist, um Gabelstücke zu überfahren. Die einzelnen Windungen sind axial gegeneinander verschiebbar, so dass sich die Molchkontur der Bogenkrümmung anpasst.



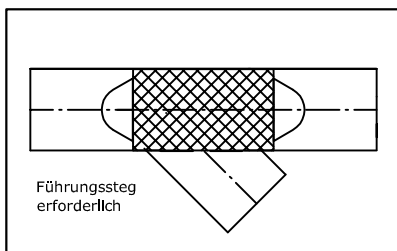
Das Bürstenpaket lässt einen Teilstrom der Förderluft passieren. Er hält das gereinigte Produkt in Schwebelage und macht es transportabel.



fährt vorwärts und rückwärts

durchfährt Bögen $R_{min} = 2,5 \times D$ 

überfährt unreduzierte T-Stücke



überfährt 45°-Gabelstücke

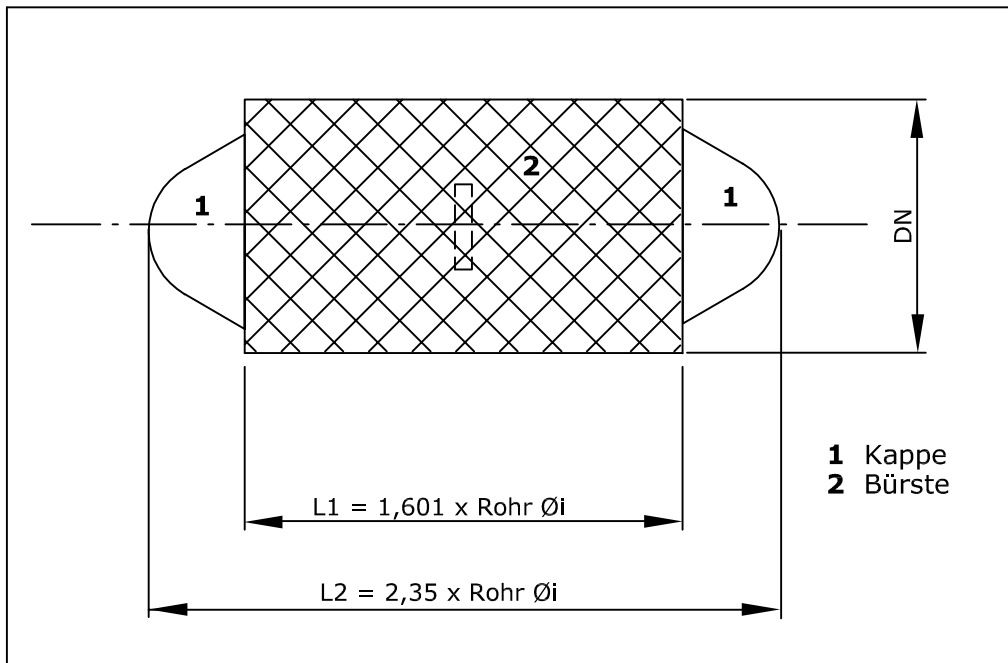
Besondere Merkmale

- Der Pulvermolch ist robust und einfach im Aufbau.
- Der Molch hat eine symmetrische Bauform.
- Der Molch kann im Saug- oder Druckverfahren betrieben werden.
- Der Bürstenbesatz reicht über die gesamte aktive Länge.
- Die Bürste krümmt sich im Bogen.
- Zur Flugförderung des abgereinigten Produktes lässt der Molch einen Teilstrom der Förderluft passieren (Bypass-Prinzip).
- Zum Orten durch eine Rohrwand ist der Molch mit einem zentralen Magneten bestückt.

MOLCHMANUFAKTUR

Baumhofstraße 116, D-37520 Osterode am Harz
 Fon: +49 (0) 5522-3177977, Fax: +49 (0) 5522-3177978
 info@molchmanufaktur.de
 www.molchmanufaktur.de

Liefermöglichkeiten



DN	40	50	65	80	100	125	150
Rohr $\varnothing i$ DIN EN 10357 (ehem. DIN 11850)	38,0	50,0	66,0	81,0	100,0	125,0	150,0
Rohr $\varnothing i$ DIN 10296	/	/	/	78,0	100,0	/	150,0

Molchwerkstoffe

- Kappen aus POM
- Borsten aus Polyamid (PA 6), schwarz,
(BfR- und FDA-konform)
- Borstenfassung aus Edelstahl

Einsatzgrenzen

max. Dauertemperatur: 80 °C
max. Molchgeschwindigkeit: 10,0 m/s